www.strietwaelder-blaettche.de

STRIETWÄLDER
BLÄTTCHE

www.sg-strietwald.de

75 Jahre Strietwaldsiedlung

Donnerstag, 18. September 2008, 19.30 Uhr

Von der Randsiedlung zum heutigen Stadtteil

Ausstellungseröffnung und Buchpräsentation - Schönborner Hof

Am 17. September 2008 jährt sich zum 75. Mal die Gedenksteinlegung in der Strietwaldsiedlung anlässlich des Baubeginns der ersten 40 Häuser. Aus der sogenannten vorstädtischen Kleinsiedlung, mit der Wohnraum für kinderreiche und einkommensschwache Familien geschaffen wurde, entwickelte sich ein beliebter Aschaffenburger Stadtteil mit eigenem Charakter.
Die Ausstellung des Stadt- und Stiftsarchivs im Schönborner Hof rollt anhand von historischen und aktuellen Fotos, Dokumenten und Zeitungsartikeln die facettenreiche Geschichte des Stadtteils auf.
Bei der Eröffnung der Ausstellung durch Oberbürgermeister Klaus Herzog wird zugleich der Fotoband mit informativen Beiträgen und ausführlichen Bildtexten erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Fotodokumentation, die vom Arbeitskreis Strietwälder Bildband unter Leitung von Ulrike Klotz und Heike Schmitt erarbeitet wurde, reicht von den Anfängen der Siedlung bis zum heutigen Stadtteil.
Die Ausstellung ist zu sehen vom 19. September bis 12. Dezember 2008 von Montag bis Freitag sowie Samstag/Sonntag, 4./6. Oktober, 8./9. November und 6./7. Dezember, jeweils 11 bis 16 Uhr. Am Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober, ist die Ausstellung zu den üblichen Zeiten geöffnet. Am Samstag, 8. November, 11 Uhr und Sonntag, 9. November, 14 Uhr, führen Siedlervorsitzender Dieter Braun und Ulrike Klotz durch die Ausstellung.

Samstag, 27. September 2008, 19.30 Uhr

Foto-Schau mit Buchverkauf

im Gemeinschaftsraum Strietwald

Erste Planungen zum Strietwälder Bildband reichen in das Jahr 1998 zurück. Ab 2003 wurden Zeitungen gesichtet, Dokumente ausgewertet, Fotografien aus Privatbesitz zusammengetragen und Informationen eingeholt. Der im November 2006 gegründete Arbeitskreis Strietwälder Bildband traf sich anfangs vierzehntäglich, später wöchentlich, um den Bildband zu erstellen. Während eines Streifzugs durch die Geschichte werden unter anderem die Entstehung der Siedlung, die Siedlergemeinschaft, das religiöse Leben, die Bildungseinrichtungen, das Erwerbs- und Wirtschaftsleben und das Vereinswesen veranschaulicht.
Bei der Veranstaltung, die die Siedlergemeinschaft ausrichtet, werden die Mitglieder des Arbeitskreises die herausragenden Stationen und bedeutenden Ereignisse in der Strietwaldsiedlung, die mittels einer PowerPoint-Präsentation aufgezeigt werden, kommentieren und kurzweilige Anekdoten erzählen.
Die Neuerscheinung mit über 600 Abbildungen auf 211 Bildtafeln ist zu einem Preis von 28 Euro an diesem Abend erhältlich. Danach kann sie im Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg, in allen Aschaffenburger Buchhandlungen sowie in der Sparkasse, Raiffeisenbank und im Papier- und Schreibwarengeschäft Sauer im Strietwald erworben werden.

60. Gickelskerb im Strietwald

Ausstellung im Schönborner Hof

19. September bis 12. Dezember 2008

Strietwald

Von der Randsiedlung zum heutigen Stadtteil

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:
11.00 bis 16.00 Uhr

Samstag/Sonntag,
4./5. Oktober, 8./9. November
und 6./7. Dezember:
11.00 bis 16.00 Uhr

Tag der Deutschen Einheit,
3. Oktober:
11.00 bis 16.00 Uhr

Kulturstadt Aschaffenburg
Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg

mit freundlicher Unterstützung der
Sparkasse
Aschaffenburg-Alzenau

VDS VERLAGSDRUCKEREI SCHMIDT • 91413 NEUSTADT AN DER AISCH

Die Gickelskerb wird 60, wir feiern mit!
Unsere Siedlung wird gleichzeitig 75!
Zusammenhalten und unsere Feste feiern,
können wir immer noch!

Der CSU-Ortsverband Strietwald
lädt alle Mitglieder und Freunde
der CSU ein zu seinem:

CSU
näher am Menschen.

traditionellen politischen Sonntagsfrühschoppen
auf der Gickelskerb
am Sonntag, den 7. September 2008
ab 10.30 Uhr im Festzelt.

Wie in jedem Jahr erwarten wir u.a.:

unseren Bundestagsabgeordneten Norbert Geis,
unseren amtierenden Landtagsabgeordneten Manfred Christ,
den Kreisvorsitzenden und Bürgermeister Werner Elsässer,
die Landtagslistenkandidatin Marianne Krohnen,
den Fraktionsvorsitzenden Peter Schweickard,
Bürgermeister a. D. Günter Dehn,
Bezirksrätin Christina Arnold,
Erika Giegerich, Listenkandidatin zum Bezirkstag.

Dr. Winfried Bausback
Ortsvorsitzender, Stadtrat

Dr. Richard Schuck
ehem. Stadtrat

Gerd Fritzsch **Michael Türke** **Andreas Schönberger**
- stellvertretende Ortsvorsitzende -

Wichtige Projekte im Strietwald - Zwischenbilanz August 2008

SPD

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für Sie bearbeiten wir Stadträte und SPD-Mitarbeiter aus Strietwald und Damm zurzeit einige Ihrer Anträge. Wir hatten die Projekte im „Strietwälder Blättche“ Februar 2008 von A bis Z aufgelistet. Hier eine Zwischenbilanz:

Chancen für Jugendliche durch Schaffung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen: Wir sprechen Firmen im Strietwald und in Damm an. **Zwischenbilanz:** Gerade jetzt zu Beginn des neuen Ausbildungsjahrs sind Anstrengungen notwendig. Wo klemmt's? Meldungen bitte an Karl-Heinz Stegmann und Walter Roth.

Durchgangs- und Schleichverkehre begrenzen, z.b. in der verlängerten Lohmühlstraße und in der Habichtstraße. Kein breiter Ausbau der Lohmühlstraße, gemeinsamer Beschluss SPD Strietwald und Damm, Karl-Heinz Stegmann und Uwe Flaton. **Zwischenbilanz:** Wir haben u.a. für die Lohmühlstraße einen neuen Antrag gestellt. Welche Regelungen hätten Sie gerne für die Habichtstraße? Bitte an Karl-Heinz Stegmann wenden.

Fuß- und Radwegenetz an der Aschaff ausbauen: Ein durchgehender Weg mit Ruhebänken, Angebote für alle Altersgruppen. **Zwischenbilanz:** Es geht mächtig voran, der Weg wird toll genutzt. Da und dort fehlen noch Ruhebänke. Anträge werden stellen die Stadträte Stegmann, Pranghofer, Friebe, Roth.

Höherer Wohnwert durch Sanierung der Wohnungen der Stadtbau. **Zwischenbilanz:** Die Stadträte Karl-Heinz Stegmann und Walter Roth kümmern sich als Aufsichtsräte der Stadtbau regelmäßig um dieses Anliegen.

Jugendarbeit fördern: Treffpunkte, Begegnungsmöglichkeiten ausbauen. **Zwischenbilanz:** Unsere junge Stadträtin Jennifer Friebe bearbeitet gerne die Vorschläge der Kinder, Jugendlichen und Eltern.

Krippenplätze ausbauen, je nach Bedarf: Es darf hier keine Warteliste geben. **Zwischenbilanz:** Die SPD stimmt allen vernünftigen Krippenbauplänen zu. (Auskünfte: Karin Pranghofer und Walter Roth)

Lebensmittelanbieter auf dem ehemaligen Aldi-Gelände ansiedeln, ein Arbeitsschwerpunkt von Karl-Heinz Stegmann und Walter Roth. **Zwischenbilanz**: Bisher leider kein Fortschritt, wir geben nicht auf!

Mobilfunkstationen in der Nähe von Wohngebieten verhindern (Koordination: Jürgen Zang, Adolf Plomitzer). **Zwischenbilanz:** Walter Roth ist Mitglied einer Arbeitsgruppe der Stadt, die sich mit dem Mobilfunknetz beschäftigt.

Öffnung von Sport- und Schulanlagen auch nachmittags und in den Ferien mit Betreuung (Anträge von Karl-Heinz Stegmann, Karin Pranghofer und Walter Roth). **Zwischenbilanz:** Kann zurzeit (Ferien) beobachtet werden!

Turnhalle sanieren und erweitern (Turnhallendach undicht!) - Räume für Jugend- und Seniorenarbeit schaffen. Zwischenbilanz: Projekt läuft. Auskünfte: Karl-Heinz Stegmann.

Vereinsarbeit und Ehrenamt fördern und unterstützen: Zuschüsse für sportliche, kulturelle, kirchliche Angebote. Ehrenamtsabend und Ehrenamtskarte (Stadträte Karl-Heinz Stegmann, Karin Pranghofer, Walter Roth). **Zwischenbilanz:** Zuschüsse, Ehrenamtsabend wie bisher. Ehrenamtskarte bisher nur für Jugendleiter (Stadträtin Jennifer Friebe weiß Bescheid).

Wohnqualität im Strietwald erhalten - Grün in den Wohngebieten, Verkehrsberuhigung, Geschwindigkeitsmessungen. **Zwischenbilanz:** Veränderungen entsprechend den Bürgerwünschen im Hasenhägweg. Auskünfte: Karl-Heinz Stegmann.

Zusammenstellung:

Stadträte **Karl-Heinz Stegmann** (Tel. 425584, Mobil 0172/6504908), **Karin Pranghofer MdL** (Tel. 424571), **Jennifer Friebe** (Tel. Mobil 0160/3668052), **Walter Roth** (Tel. 424157).

● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●

Wir entrümpeln schneller und billiger wie ein Blitz, schaffen sauber und schnell und entsorgen alles was anfällt. Anruf rund um die Uhr! Kostengünstige Entrümpelungen: **Tel. 0163/6218860 oder 0163/6953695**

Wenn ihr das Wissen bewahren und die Zeit überdauern lassen wollt, vertraut es den Kindern an!
aus Afrika

Vereinsring
Strietwald
Geschäftsstelle
Im Neurod 32
Telefon 792204

Liebe Strietwälder,
liebe Freunde unserer Gickelskerb!
In diesem Jahr haben wir Strietwälder schon einiges zu feiern. Nach dem 100-jährigen Vereinsjubiläum des Kaninchenzüchtervereins feiern wir, knapp vor dem 75-jährigen Bestehen der Strietwaldsiedlung, die 60. Gickelskerb.
Ich glaube nicht, dass es sich damals die Kleintierzüchter in der Almhütte erträumt haben, dass es einmal ein solches Fest wird, wie wir es nun zum 60. Male feiern. Um uns nochmals die Männer ins Gedächtnis zu rufen, seien hier stellvertretend für viele Organisatoren einige Namen genannt: Hannes Schickling, Christl Zang, Franz Kaupp. Später kamen noch dazu: Erich Buchholz, Josef Gellner, Heinz Hühnlein, Rudolf Platen, Walter Lang, Hanns-Jörg Seidemann, Helmut Kilb, Jakob Stegmann, Dieter Braun, Dieter Geis. Wenn auch die „60“ kein „richtiges“ Jubiläum ist, so ist es aber trotzdem ein Grund zu feiern (Siehe Programm). Auf einen beson-

60. Gickelskerb 2008-Festprogramm

Freitag, 5. September
17.00 Uhr Eröffnung - 19.00 Uhr Bieranstich
19.00 bis 24.00 Uhr Blasmusik »Die Jochbachthaler«

Samstag, 6. September
www.gickelskerb.de
14.00 Uhr Festumzug im Strietwald
15.00 Uhr Festbetrieb
19.00 bis 24.00 Uhr Musik mit dem »Rhein-Neckar-Express«

Sonntag, 7. September
10.00 bis 13.30 Uhr politischer Frühschoppen mit der Blasmusik »Melomania«, Obernau
anschließend bis 24.00 Uhr Festbetrieb
14.00 bis 17.00 Kaffee und Kuchen in der Bar
14.30 bis 17.00 Uhr Blasmusik »Melomania«, Obernau
18.00 bis 22.00 Uhr Blasmusik »Hessenthaler Musikanten«
19.00 Uhr bis Ende Happy-hours bei Bier und Gickel

Montag, 8. September
Ab 10.00 Uhr Festbetrieb, von 14.00 bis 16.00 Uhr
Vergünstigte Preise im Traber`s Vergnügungspark:
je 1 Fahrt im Kinderkarussell 0,50 € + Auto-Scooter 0,70 €
ab 14.30 Uhr spielen die Main-Spessart-Oldies
ab 19 Uhr großer Kehraus mit »Beerdigung des Obergickels«
gegen 23.00 Uhr
Es spielen die »Spessart-Musikanten«, Weibersbrunn

Fanshop mit Verkauf von Cap´s und Polo-Hemden mit dem Gickels-Logo!

deren Programmpunkt unserer diesjährigen Gickelskerb weise ich besonders hin: Der Festzug unser Strietwälder Vereine am Samstag, 6. September ab 14 Uhr. Viele Gäste werden uns auf dem Weg durch den Strietwald begleiten. So haben zugesagt: Der Spielmannszug MV-Goldbach, die Glücksbringer - Schornsteinfeger aus der Umgebung, die Mainfunken - eine Gruppe Gardetänzerinnen, die Spessartmusikanten aus Weibersbrunn und 8 Fahnenabordnungen umliegender Aschaffenburger Schützenvereine sowie Böllerschützen und Kanoniere.
Nach dem Motto: Im Strietwald bewegt sich was, werden wir durch die Adler-/Strietwaldstraße/Hasenhägweg/Schmetterlingsweg/Im Neurod/Strietwaldstraße/Herrenwaldstraße ins Festzelt ziehen. Natürlich hoffen wir auf geschmückte Straßen (Fähnchen werden gestellt), auf viele viele Zuschauer und für die eine oder andere „Tankstelle“ würden wir uns herzlich freuen. Anschließend treffen wir uns im Festzelt.
Ein weiterer Programmpunkt unserer Jubiläumskerb ist die Happy Hours bei Bier und Gickel am Sonntag, 7. September von 19 Uhr bis Ende. In dieser Zeit kostet das Maß Bier 3.- € und der Gickel 2,50 €.
Auch in diesem Jahr bitte ich unsere direkt betroffenen Anwohner um Verständnis für die für die Kerbzeit nicht änderbaren Unannehmlichkeiten. Sollten Sie Ärger haben, reden Sie mit uns, wir werden uns um Abhilfe bemühen. Freuen wir uns jetzt auf die 4 tollen Tage im Strietwald, hoffen wir auf gutes Gickelskerbwetter und appellieren wir an unsere besonderen Gäste, sich im, am und um das Zelt und - ganz besonders auf dem friedlichen Nachhauseweg niemanden in seiner Nachtruhe zu stören. Die Strietwälder bedanken sich ganz besonders dafür.

Friedel Diller
Vorsitzender Vereinsring Strietwald

Gesundheitsbelehrung für Helfer

Am **Dienstag, 2. September 2008 findet um 19 Uhr** im Gemeinschaftsraum der Turnhalle die Gesundheitsbelehrung für die Helfer statt. Wir bitten vollzähliges und pünktliches Erscheinen. Der Zeitaufwand ist ca. 20 Minuten.

Reinhold Brandmüller

Kuchenspender für die Gickelskerb

Für unsere Kuchentheke nehmen wir noch gerne Kuchenspenden in jeder Form entgegen. Ob Torte, Obstboden oder Gugelhupf - alles ist herzlich willkommen. Bitte am Sonntag, 7. September 2008, 14 Uhr in der Bar im Festzelt abgeben. Jetzt schon vielen Dank an unsere Spender.

Sportgemeinde Strietwald Fußball Junioren

Termine D-Junioren

18.09.2008 18.00 FC Hösbach - SG
20.09.2008 13.15 SG - Wenighösbach
27.09.2008 13.15 SG - FC Oberafferbach
03.10.2008 18.00 Rottenberg - SG

Termine C-Junioren

16.09.2008 18.30 SG - JFG Elsavatal 2
20.09.2008 14.30 Vikt. Kahl - SG
23.09.2008 18.30 SG - JFG Kickers Bachgau
27.09.2008 14.30 Waldaschaff - SG
04.10.2008 14.00 Kick. Gailbach - SG

Die weiteren Termine stehen noch nicht fest.

Rudi Rohleder

Sportgemeinde Strietwald Kegeln

Franz-Bauer Gedächtnisturnier 2008 bei der SG SF Groß-Gerau

Am 3. August 2008 nahmen wir im Rahmen unserer Rundenvorbereitung an einem Turnier in Groß-Gerau teil. Mit zwei Mannschaften und je 4 Spieler gingen wir ins Rennen. Gespielt wurde im Classic-Club-Pokal Modus (15 in die Vollen und 15 im Abräumen über 4 Bahnen). Da wir die meisten Mannschaften nicht kannten, gingen wir völlig unbelastet in das Turnier. Unsere ersten 4 Spieler zeigten dann, dass wir den weiten Weg nicht umsonst gemacht haben. Bei 17 Teilnehmern konnten wir den Turniersieg he-

Gesucht:

Schönes, kleines Häuschen im Strietwald von privat zu mieten oder zu kaufen.
Danke für alle Informationen an 4560358 oder 0171/8135816.

rausspielen. Unsere zweiten 4 Spieler nahmen sich etwas zurück (höfliche Gäste) und belegten den 17. Rang. Mit unserem Ausnahmespieler Herbert Bollmann stellten wir auch den besten Einzelspieler von insgesamt 68 Teilnehmern.

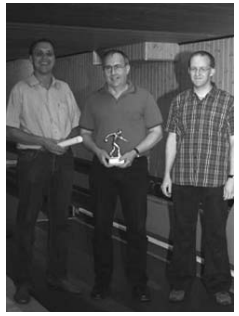
Mannschaftsergebnisse:

1. SG Strietwald 1	2053 LP
2. SG Arheiligen	2031 LP
3. ASKC Bruneck 1	2011 LP
17. SG Strietwald 2	1834 LP

Einzelergebnisse:

1. Herbert Bollmann (SG Strietwald 1)	548 LP
2. Ratko Desa (SSG Langen 2)	536 LP
3. M. Trograncic (SKV Weiterstadt)	533 LP
4. Dieter Timal (SG Strietwald 1)	523 LP
14. Walter Schuldes (SG Strietwald 1)	507 LP
19. Matthias Grund (SG Strietwald 2)	502 LP
46. Markus Faßbender (SG Strietwald 1)	475 LP
57. Johannes Kunz (SG Strietwald 2)	462 LP
65. Uwe Pfeiffer (SG Strietwald 2)	449 LP
66. Pascal Wohlfahrt (SG Strietwald 2)	421 LP

Turniersieger SG Strietwald 1 (stellvertretend für die Mannschaft Dieter Timal)



Bester Einzelspieler des Turniers: Herbert Bollmann.

Jugendarbeit steht bei uns an vorderster Stelle

Sportgemeinde Strietwald Fußball aktiv

Freundschaftsspiel am 21. Juli
Kickers Gailbach - SG 1:2 (0:1)
Mit einer guten Leistung holte man sich verdient den Sieg beim frisch aufgestiegenen Kreisligisten. Die Torfolge: 0:1 Jochen Kullmann (45.), 1:1 (68.), 1:2 Michael Zentgraf (78.).

Freundschaftsspiel am 27. Juli
TSV Soden - SG 0:0
Die SG war eindeutig die bessere Mannschaft, doch es mangelte an der Chancenverwertung.

Freundschaftsspiel am 3. August
TSV Ringheim - SG 1:6 (0:3)
Gegen die schwachen Ringheimer gelang ein lockerer Sieg, insgesamt wurden 17 Spieler in diesem Match eingesetzt. Die Torfolge: 0:1 Jochen Kullmann (18.), 0:2 und 0:3 Witali Lemke (32. u. 45.), 0:4 Jochen Kullmann (56. direkt verwandelte Ecke), 1:4 (58.), 1:5 Marco Michel (60.), 1:5 Sascha Cicek (76.).

Spiel A-Klasse am 9. August
SV Damm - SG II 3:2 (0:0)
Leider ließ man in der ersten Hälfte einige sehr gute Chancen aus. So kam es wie es kommen musste, der SV Damm ging 2:0 in Führung. Nach dem umstrittenen Tor zum 3:1 kämpfte die SG zwar weiter, doch sie wurde nicht belohnt. Ein Unentschieden wäre gerecht gewesen. Aber wer fragt morgen noch danach. Die Mannschaftsaufstellung: May Christian, Buchhofer Thomas, Trocki Sebastian, Schäfer Dennis, Schleifmann Maxim, Hock Tobias, Holzschuh Michael Brehm Adrian Zang Markus, Michel Marco, Stegmann Steffen. Austauschspieler: Speer Tobias ab 58. für Holzschuh Michael und

Fortsetzung auf Seite 14

Wir schenken Ihnen strahlende Augenblicke:
Augen-Verwöhnbehandlung inkl. Wimpernfärben zum Aktionspreis von
17,- €
BEAUTY & MORE
Birgit Mittmann · Carmen Ackermann
Im Friseursalon „Le Figaro“ Franco
Glattbacher Straße 2 · 63741 Aschaffenburg
Telefon 06021/4428858
Termine nach Vereinbarung

THALGO LA BEAUTE MARINE

Gaststätte
Zur Biene
Aschaffenburg Damm
Burchardtstraße 2
Telefon 06021/4449592

Gut bürgerliche, deutsche Küche!
Täglich wechselndes Stamm-Essen
Wöchentliche Hähnchen-Spaghetti- Schnitzelaktionen
Auf Ihren Besuch freuen sich
Gudrun und Peter Benner

MODERNSTE TECHNOLOGIE IN KAROSSERIE *UND* LACK
Elektronische Karosserie-Vermessung mit Car-O-Liner Mess-System

Toni Seidel
KAROSSERIE-FACHBETRIEB · AUTOLACKIERERREI
Johann-Dahlem-Straße 25 · 63814 MAINASCHAFF · Telefon 06021/27406 · Fax 15300

Wir sind preisgünstig, markenunabhängig und vor allem gut. Vergleichen und testen Sie uns!
ELEKTRO MAX e.K.
Reparatur-Service · Beratung und Verkauf
Waschmaschinen · Trockner · Spülmaschinen · Elektroherde
Kühl- und Gefrierschränke
Lohmühlstraße 27 · 63741 Aschaffenburg-Damm
Tel. 06021/5851666

-Heimdienst-
Wir liefern zuverlässig!
Ihr Anruf genügt!
06021 / 41 40 06

Getränke - Fleckenstein

(ehemals Getränke - Stegmann)

Ihr Abholmarkt im Strietwald - Finkenweg 14

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 14 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 13 Uhr

Unsere Angebote vom 1. bis 13. September 2008

TOP

hassia 2+1

Mineralwasser
12 x 1Ltr

3 Kasten nehmen
nur 2 bezahlen!!

KNÜLLER

Sodenthaler MINERALBRUNNEN

Cola - Mix
12 x 0,7
(1 Ltr = 0,71)
nur 5,99

PAULANER MÜNCHEN

Oktoberfestbier
Zu jedem Kasten 1 Bierkrug gratis!!

KNÜLLER

RHÖN SPRUDEL MINERALBRUNNEN
ORIGINAL
Spritzig,medium oder Naturell
12 x 1,0
(1 Ltr = 0,46)
nur 5,49

ZUGABE

BRAUHAUS FAUST ZU MILTENBERG
FAUST BIER-SPEZIALITÄTEN

Zu jedem Kasten Bier
ein Packung Erbacher
Dinkel-Roasties gratis!!

KNÜLLER

Eder's Familien-Brauerei

Export / Pils
20 x 0,5
(1 Ltr = 1,10)
nur 10,99

KNÜLLER

RHÖN SPRUDEL MINERALBRUNNEN
ORIGINAL
alle Schorlen
12 x 0,75
(1 Ltr = 0,83)
nur 7,49

NUR KURZE ZEIT

Martinsbräu MARKTHEIDENFELD
Familienbrauerei seit 1883
SKT. MARTINUS

Laurenzi
Festbier
20 x 0.5
(1 Ltr = 1,20)
nur 11,99

KNÜLLER

ELISABETHEN EISTEE Pfirsich
ELISABETHEN EISTEE Zitrone
6 x 1,5
(1 Ltr = 0,72)
nur 6,49

ZUGABE

Sodenthaler MINERALBRUNNEN

PET 20 x 0,5
alle Sorten

Zu jedem Kasten ein
Malkasten gratis!!

ZUGABE

HEY LANDS BIER
UNSER ECHTES

Export/Pils
20 x 0 ,5

Zu jedem Kasten
eine Bascap gratis!!

Im
September
Annahme
von
Kelteräpfeln
(nur in Schweinheim)
(Genauer Termin folgt)

- Angebote nur gültig im Abholmarkt, nicht bei Zustellung- Zugabe solange Vorrat reicht. - Alle genannten Preise verstehen sich zuzügl. Pfand

Wiemer Patrick, ab 82. für Zang Markus, Brylla Michael, Seitner Dominic und Benner Michael alle n.e. Die Torfolge: 1:0 (57), 2:0 (67.), 2:1 Dennis Schäfer (70.), 3:1 (78), 3:2 Maxim Schleifmann (85.). SR: Martin Völker (Obernau), Zuschauer: 50. Besonderes Vorkommnis: zwei gelb-rote Karten für den SV Damm (80. u. 89.) wegen wiederholtem Foulspiel.

Spiel Kreisklasse am 15. August
SG - BSC Schweinheim II 2:1

Nach den letzten Pleiten in der Vorsaison gelang endlich wieder ein Heimsieg. Gegen die abwehrstarke Schweinheimer Zweite hing der Sieg allerdings am seidenen Faden. Erst in der letzten Minute verwandelte unser bester Kopfballspieler Sebastian Ebert einen maßgerechten Eckball. Dank des starken Spielführers Jochen Kullmann, der diesen Eckball trat und zuvor per Solo das 1:1 markierte, bog die SG das Spiel noch um. Der BSC, der wacker kämpfte, ging mit einem schönen unhaltbaren Schlenzer mit dem ersten Torschuss mit 0:1 in Front. Fazit: Ein knapper aber verdienter Sieg. Die Mannschaftsaufstellung: Babayigit Can, Allekotte Alexander, Ebert Sebastian, Zentgraf Michael, Sauer Burkhard, Schäfer Dennis, Kullmann Jochen, Schleifmann Maxim, Aycicegi Soner, Lemke Witali, Michel Marco, Austauschspieler: Stegmann Steffen ab 46. Sauer Burkhard, Speer Tobias ab 79. für Schäfer Dennis, Trocki Sebastian ab 89. für Michel Marco. Die Torfolge: 0:1 Großmann (37.), 1:1 Kullmann Jochen (66.), 2:1 Ebert Sebastian (89.). SR: Benno Schmitt (Eichenberg) pfiff gut. Zuschauer: 80

Spiel A-Klasse am 17. August
SG II - Kickers A´burg II 1:1 (0:0)

Die SG erkämpfte sich gegen Kickers ein gerechtes 1:1. Im ersten Abschnitt roch es zweimal stark nach Elfmeter für die Kickers. Doch die Pfeife von SR Löffler blieb stumm. Die Tore fielen beide per Freistoß. Die Mannschaftsaufstellung: Becker Michael, Regh Christoph, Buchhofer Thomas, Oberle Simon, Seitner Dominic, Rosenberger Manuel, Hock Tobias, Herzog Harald, Brehm Adrian, Zang Sebastian, Benner Michael, Austauschspieler: Brylla Michael ab 76. Min. für Rosenberger Manuel, n. e. Wiemer Patrick. Die Torfolge: 1:0 Buchhofer Thomas (57. Freistoß hoch ins lange Eck von rechts) 1:1 Emmerich (73.) SR: Peter Löffler (Laudenbach), Zuschauer: 25

Spiel Kreisklasse am 17. August
SG - SV Sulzbach 2:1 (1:1)

Nach dem kräfteraubenden Spiel am Freitag zuvor, zeigte die SG eine sehr gute kämpferische Leistung. Als das 2:1 durch Jochen Kullmann fiel bäumte sich Sulzbach noch einmal auf, um das Unentschieden zu erzielen. Nach einem Konter hätte Zentgraf in der 88. Min. alles klar machen können. Aber er scheiterte am Sulzbacher Keeper. So musste man bis zum Schlusspfiff des sehr guten Schiedsrichter Öztürk zittern. Die Mannschaftsaufstellung: May Christian, Allekotte Alexander, Ebert Sebastian, Zentgraf Michael, Sauer Burkhard, Kullmann Jochen, Schleifmann Maxim, Aycicegi Soner, Lemke Witali, Stegmann Steffen, Michel Marco, Austauschspieler: 77. Trocki Sebastian für Schleifmann Maxim, 84. Oberle Simon für Michel Marco, 91. Benner Michael für Stegmann Steffen, n.e. Fisch Horst u. ETW Michael Becker. Die Torfolge: 1:0 Michel Marco (23. FE nach Foul an Kullmann Jochen), 1:1 Hugo (28.), 2:1 Kullmann Jochen (57. nach Flanke von Stegmann Steffen), SR: Öztürk (Frankfurt), Zuschauer: 100

Vorschau

14.09.2008 15:00
SG - FSV Obernau
21.09.2008 15:00
SV Waldaschaff - SG
21.09.2008 13:00
SV Waldaschaff II - SG II
28.09.2008 15:00
SG - SV Vatan Spor A'burg
28.09.2008 13:00
SG II - FC Wenigumstadt
03.10.2008 15:00
Eintr. Leidersbach - SG
05.10.2008 15:00
SV Stockstadt - SG
05.10.2008 15:00
FC Südring - SG II

Reinhold Brandmüller

SG Strietwald Kinderturnen

Mit dem 17. September 2008 wird vom Kinderturnen eine neue Gruppe gestartet. Teilnehmen können alle Kinder ab der 4. Jahrgangsstufe. Man trifft sich jeden Mittwoch von 17.30 Uhr bis 19 Uhr mit den Übungsleiterinnen Jacki Kunz und Carmen Kunkel.

SG Kinderturnen

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf die in unserem Blättche inserierenden Firmen.

INNENAUSBAU NACH MAß

Schreinerei • Akustikbau • Brandschutz

Kaninchenzuchtverein
Fortschritt 08
H 507 Strietwald
Hasenheim
Hasenhägweg 90

Rückblick Vereinsjubiläum!

Am 19. und 20. Juli 2008 feierte der Kaninchenzüchterverein sein 100-jähriges Vereinsjubiläum mit Jungtierschau. 106 Tiere wurden von 13 Züchtern zur Schau gestellt. Am Freitag um 18 Uhr begannen die Preisrichter Erich Reiz und Wolfgang Emmerich mit der Bewertung der Tiere. Diese war gegen 20 Uhr beendet.
Endlich war es dann soweit, nach längerer Vorbereitung und Organisation im Vereinsausschuss wurde am Samstag um 17 Uhr der Festbetrieb eröffnet. Um 19.30 begann die Jubiläumsfeier. Vorstand Werner Fuller begrüßte den Oberbürgermeister Klaus Herzog, den Alt OB im Ruhestand Dr. Willi Reiland, die beiden Stadträte Prof. Dr. Winfried Bausback und Karl-Heinz Stegmann, unseren Pfarrer Charles Kelly, die Pfarrerin Michaela Mößner, den Vorsitzenden vom Kreisverband Aschaffenburg Martin Reusert und alle Vorstände vom Kreisverband, sowie die Vorstände vom Vereinsring Strietwald und die Singgruppe, unter der Leitung von Dieter Chevalier und alle Mitglieder und Gäste. Vorstand Werner Fuller hob in seiner Rede hervor, dass die ersten 40 Jahre des Vereins durch die beiden Weltkriege sehr schwierig waren, sie wurden durch die Frauen gemeistert. Die Kaninchen halfen den Fleischbedarf in diesen kritischen Jahren zu überwinden. Nach dem Krieg wurde die Zuchtarbeit, sowie Lokal-, Kreis-, Landes- und Bundesschauen wieder durchgeführt - der Osterhase konnte damals bis zu 100 Kinder begrüßen. In den letzten 60 Jahren hat sich der Stellenwert des Kaninchen geändert. Das Tier ist vom Helfer in Notzeiten, zu einem Hobbytier aufgestiegen, dessen Haltung und Pflege dem heutigen Menschen Zeitvertreib und Entspannung bringt. Im Jahre 1986 wurde das Vereinsheim eingeweiht, das in der Amtszeit von Konrad Zenglein erbaut wurde, 15 Jahre später wurde die Zuchtanlage eingeweiht, die in den Vorstandsjahren von Werner Fuller entstand. Der Vereinsring war ein Segen für die Vereine und für das gesellschaftlich Leben im Strietwald. Unser 100-jähriges Vereinjubiläum können wir auf einem Stückchen Erde feiern, dass für die Mitglieder und Züchter zur zweiten Heimat geworden ist. Den Kaninchenzüchtern liegt das Wohl der Tiere am Herzen, wie wir sie betrachten und behandeln, tragen sie zur Herzensbildung der Menschen bei! Zum Ende seiner Ausführungen wünschte der Vorstand noch schöne Stunden beim 100-jährigen Jubiläum.
In den darauf folgenden Grußworten, die von den Herren des Rathauses und der kirchlichen Seite vorgetragen wurden, konnte wir erkennen, dass man über die Anzahl der Kaninchenzüchtervereine und deren Mitglieder bestens bescheid wusste. Vor allem die Kinder, die mit Kleintieren aufwachsen, bekommen ein frühes Verantwortungsgefühl in der Pflege und Haltung und auch einen gewissen Respekt den Tieren gegenüber. Vor allem tragen Vereine zum gesellschaftlichen Leben bei, ohne sie, währe das Leben nicht so bunt und lebendig. Martin Reusert, in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Kreisverbandes Aschaffenburg, vertrat er auch den Landesverband und die Vorstände des Kreisverbandes, in seinem Grußwort. Anschließend reihten sich die Vorstände des Vereinsrings nacheinander mit ihrem Grußwort ein. Ich möchte mich an dieser Stelle für die Grußwörter und Geschenke der Vorstände und Redner recht herzlich bedanken. Auch die Gesangsgruppe der Concordia sang zwischendurch eines ihre klangvollen Lieder, um etwas Abwechslung in den Ablauf des Jubiläums einzubringen. Vor allem das Lied La Montanara kam auf italienisch gesungen besonders gut an. Anschließend wurden 2 verdiente Mitglieder zu ihrem 25jährigen Vereins-Jubiläum geehrt. Es waren dies Robert Aulbach und Winfried Müller. Robert Aulbach ist seit 1993 zweiter Vorstand, er steht noch mitten im Arbeitsleben, ist aber immer für den Verein da, wenn er gebraucht wird. Winfried Müller war von 1984 bis 1986 zweiter Vorstand. Früher hat er Kaninchen gezüchtet, vielleicht findet er in seinem Rentnerleben wieder zurück zu diesem schönen Hobby. Vorstand Werner Fuller überreichte jedem einen Getränkekorb und heftete jedem eine Nadel in Silber ans Revers.
Zwei Mitglieder gehören sehr lange dem Verein an: Oswald Stegmann 38 Jahre, er war 2 Jahre zweiter Vorstand, 2 Jahre Zuchtwart, 15 Jahre Kassier, 6 Jahre erster Vorstand, zur Zeit begleitet er das Amt des Zuchtbuchführers. Günther Bachmann ist 31 Jahre im Verein und war 24 Jahre Zuchtwart. Vorstand Werner Fuller ernannte beide zu Ehrenmitgliedern mit Urkunde und überreichte jedem einen Getränkekorb. Günther Bachmann wurde schon vor einigen Jahren zum Ehren-Zuchtwart ernannt.
Am Freitag wurden schon unsere Jungtiere von den Preisrichtern Erich Reitz und Wolfgang Emmerich bewertet. Wir wollten den Gästen nicht vorenthalten, wer Jungtiervereinsmeister geworden ist. Unser Ausstellungsleiter Arthur Chrzanowski übernahm die Preisverteilung. Martin Hoerner mit seinen weißen Angora wurde Erster mit 40/32 und hatte auch noch das beste Tier in seinem Stall mit 8/7. Zweiter wurde die Zuchtgemeinschaft Monika und Sebastian Zenglein, die erst neu gegründet wurde, mit der Rasse Gelb Rex mit 40/27. Dritter wurde Konrad Zenglein mit der Rasse Lux Rex ebenfalls mit 40/27, aber die Körperform der Zuchtgemeinschaft war besser. Im Namen der Mitglieder möchte ich den Züchtern zu ihrem Erfolg herzlich gratulieren.
Auch möchte ich unsere Züchter nicht vergessen, die das ganze Jahr über ihre Tiere pflegen,

Kosmetikstudio Rosemarie Uhlig
»Rosi«
1 komplette Behandlung nur 19.- €
Extra-Angebot
für die Jugend
nur 15,-- €
63741 Aschaffenburg
Strietwaldstraße 117
Telefon 06021/411045

Axel Böhler
Maler- und Lackierermeister
Saarstrasse 20
63773 Goldbach

- Fassadengestaltung
- Wärmedämmverbundsystem
- Verputzarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Wandgestaltung
- Trockenbauarbeiten
- Anstrich- und Lackierarbeiten

Gerne führen wir auch Ausbesserungsarbeiten und Kleinaufträge durch
Bei Bedarf stehen wir Ihnen bei Ausräum- und Einräumarbeiten zur Verfügung

Tel.: 0 60 21 / 25 26 4 oder 01 72 / 9 20 17 78

An Sonn- und Feiertagen ist unsere Küche für Sie bis 20 Uhr geöffnet!

Zur Schwalbenmühle
im Kegelzentrum

Wir bieten Ihnen:

Nachmittags-Kaffee und Blechkuchen auf Bestellung

Warme und kalte Buffets nach Ihrer Wahl

Fränkisch-bayerische Wirtshaustradition

Ab sofort klimatisierte Kegelbahnen

Reservierungen für Ihre Weihnachtsfeiern

nehmen wir gerne jetzt schon entgegen!

Familie Jochen Schneider und Mitarbeiter - Tel.: 06021/48733

damit sie am Ende des Jahres ihren Vorstellungen entsprechen. Sie zeigen der Bevölkerung bei Jung- und Alttierschauen, dass sie, vor allem aber auch die Kinder, ihre Freude daran haben können. Es ist wichtig auf Kreis-, Landes- und Bundesschauen zu gehen, um im Wettbewerb anderen Züchtern zu begegnen. In den vorangegangenen Ausschusssitzungen wurde beschlossen, den Züchtern zum 100-jährigen Jubiläum ein Andenken in der Form eines Zinntellers zu überreichen. Ich möchte mich für die gute Mitarbeit des Ausschusses recht herzlich bedanken. Der Ausschuss besteht aus folgenden Mitgliedern: Werner Fuller, Robert Aulbach, Monika und Klaus Zenglein, (einen besonderen Dank an Monika Zenglein - sie nahm mir durch ihren Einsatz besonders viel Arbeit ab), Peter Stegmann, Konrad Zenglein und Reinhold Steinhauer.

Frau Sylvia Breiter Hesse fotografierte den Ablauf des Jubiläums. Die Bilder stehen im Gastraum des Hasenheims zum Anschauen und Bestellen sonntags von 10.00 - 12.30 Uhr bereit.

Ich freue mich über ein gelungenes Vereinsjubiläum und möchte mich bei allen Besuchern, bei allen Rednern, besonders beim Herrn Oberbürgermeister Klaus Herzog, der auch die Schirmherrschaft für das Fest übernommen hatte, bei der Geistlichen Obrigkeit Herr Pfarrer Charles Kelly und Frau Pfarrerin Michaela Mößner, beim Kreisverband, deren Vorstände und den Vorständen des Vereinsrings recht herzlich bedanken.

Werner Fuller

Kosmetik & Fußpflege (auch mobil)

Rufen Sie an, um einen individuellen Termin zu vereinbaren!

Domenica Emanuele

63811 Stockstadt · Obernburger Straße 27 · Tel. 06027/2822

Sportgemeinde Strietwald Freizeit **Zeltlager**

SG-Zeltlager am Dennenloher See

Unter dem Motto „Olympia am Dennenloher See“ fand das SG-Zeltlager in der ersten Ferienwoche statt. 60 junge Athleten und deren 20 Trainer, Betreuer, Physiotherapeuten, Ernährungsberater und eine Küchencrew hatten sich auf den weiten Weg nach Mittelfranken gemacht. Schon bei der Ankunft ging das Olympiaprogramm los. Es musste eine Olympiafahne her. Die Zeremonienmeister hatten den Eröffnungsabend vorbereitet. Mit einem Fackellauf, bei dem jeder Teilnehmer die Fackel tragen durfte und man auch einen Demonstranten erblicken konnte, wurden die Spiele mit dem feierlichen Entzünden des Lagerfeuers eröffnet.

Bereits am 2. Tag kurz nach dem Mittagessen (Gulasch, Klöße, Salat) wurden die beiden Dopingfahnder fündig. Bei einer jungen Turnerin wurde im Gepäck Beweismaterial gefunden. Alles Leugnen half nichts. Nach Beratung durch ihre Anwältinnen legte sie schließlich einen Tag später bei der IOC-Präsidentin ein Geständnis ab.

Am Montag meinte es der Wettergott nicht so gut. Aber ein Regentag gehört nun auch einmal dazu. So konnte das vorbereitete Programm im Großpavillon stattfinden. Abends gab es dann ein kleines Kinoprogramm. Dienstags morgens konnten bei einigen Athleten bereits Angstsymptome diagnostiziert werden. Der Geisterlauf stand vor der Tür! Zunächst wurden tags über die Spiele fortgesetzt. Abends war es dann soweit. Es kam vom Spuk zum Spucken. (siehe gesonderter Artikel „12 tapfere Strietwaldspucker“). Die nächsten Tage standen im Rahmen der Vorbereitung auf die Schlussveranstaltung. Am Lagerfeuer wurden die Olympiahymne (Hoppelbank) und das SG-Lied geübt.

Ein Highlight war dann der bunte Abend. Ein Großteil der Teilnehmer hatte sich bestens vorbereitet und die einzelnen Aufführungen wurden mit großem Beifall bedacht. Für 20 Jahre als Koch und Betreuer wurde Wolfgang Georg besonders geehrt. Anschließend ging’s zum kalten Buffet in den Großpavillon, wo dann Disco angesagt war. Einige meinten, dass dies bereits die Einstimmung der Kids auf die Gickelskerb war. Einige Kinder wollten am nächsten Tag bleiben. Doch auch das schönste Zeltlager geht einmal zu Ende. Unser herzlicher Dank gilt zunächst allen Teilnehmern, die es dem Betreuerteam leicht gemacht hatten. Bei den beiden LKW-Fahrern bedanke ich mich ebenso wie bei der Firma Buchhofer. Den Zeltverleihern von St. Konrad, CVJM und BRÜCKE ein herzliches Vergelts Gott.

Metabo Kapp- und Gehrungssäge KGS 255
+ Feinschnittsägeblatt, 64 Zähne
+ Verlegeset
UVP: € ~~339.-~~
unser Preis € 329.-

Metabo Kapp-, Gehrungs- und Tischkreissäge KGT 501
UVP: € ~~1307.-~~
unser Preis € 1177.-

Fein MultiMaster Sets
Das universelle System für Ausbau und Renovierung.
Alle neuen Modelle sowie umfangreiches Zubehörprogramm bei uns ab Lager lieferbar!

WERKZEUG WEBER
BOSCH Servicecenter
Aschaffenburg, Benzstraße 4
Industriegebiet Strietwald
☎ 34790, Mo.-Do. 8-18 Uhr
Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

Alle Teilnehmer und Betreuer treffen sich zum Gickelskerbumzug am 6. September 2008 um 13.30 Uhr am Sportgelände der SG Strietwald.

Für das Zeltlagerteam
Daniela Kunkel und Rudi Rohleder

12 tapfere Strietwaldspucker

Es war einmal im August 2008 bei einem Geisterlauf der SG Strietwald am Dennenloher See. Die Gruppen waren eingeteilt und warteten ungeduldig auf den Start. Unter den Gruppen waren die super coolen, angstlosen und super starken Naturburschen. Die müssen hier unbedingt mit Namen genannt werden. Es waren Tom-Luca, Paul, Dominik, Alex, Markus, Johannes, Andy, Frank, Yannick, Christoph, Patrick und David.

Geführt wurde die „Ohne-Angst-Gruppe“ von Rudi, dem Herrn des Waldes und Mayo, dem König der Wildnis. Dann startete die „Ohne-Angst-Truppe“. Leise - um die Geister nicht zu stören - schlichen sie durch den Wald. Insgeheim betete jeder von ihnen und versprach: „Sollte ich mit dem Leben davon kommen, werde ich meiner Mama immer das Geschirr spülen!“ Plötzlich verschwanden Mayo und Rudi wie vom Erdboden. Die „Ohne-Angst-Gruppe“ befand sich jetzt auf einmal allein im dunklen Wald. Was jetzt tun? Die Taschenlampen hatte ihnen Rudi schon zu Beginn abgenommen und am Lagerplatz gelassen. Sie fassten sich an den Händen, zitterten und erzählten sich Witze. Doch Rudi und Mayo tauchten einfach nicht mehr auf. Das fand die „Ohne-Angst-Truppe“ einfach nicht mehr lustig. Sie rückten noch enger zusammen und jeder konnte die Angst des anderen riechen. Schließlich kamen sie zu der Lösung, einen Kreis zu bilden, um gegen Geisterangriffe gerüstet zu sein. Einer aus der Heldenrunde erklärte, dass man spucken müsse, da kein Geist sich traue, einen Spucker anzugreifen. Irgendeiner begann dann mit dem Spucken und alle machten mit. Aber bald war der Mund trocken und vielleicht die eine oder andere Hose voll. Gott sei Dank tauchte Rudi plötzlich wieder aus dem dunklen Wald auf. Mit Hilfe der Sterne konnte er sie wieder ins Lager zurück führen. Mayo kam erst eine Stunde später wieder zum Lagerplatz. Er hat bis heute noch keine Erinnerung, was mit ihm geschah. Das Gute an der Geschichte: Die Mütter freuen sich jetzt über ihre super coolen Geschirrspüler.
Und übrigens: ein Märchen ist dies nicht....

Frei nach Gerhard Hain

ATELIER BLAUES HAUS

Jubiläumsausstellung

Die freischaffende Künstlerin DORIS RAMMOSER nimmt das 75-jährige Jubiläum des Stadtteils Strietwald sowie das 30-jährige Bestehen ihres Ateliers zum Anlass, eine Jubiläumsausstellung im ATELIER BLAUES HAUS, Aschaffenburg, Haeckelweg 8 zu präsentieren.

Atelierbesucher sind herzlich eingeladen.

Feiern Sie die beiden Jubiläen bei einem Glas Sekt mit der Künstlerin. Doris Rammoser öffnet ihre Tore am Sonntag, 21. September 2008 in der Zeit von 10 - 18 Uhr. Außerdem lädt Sie die Malerin zu ihrer Vernissage am Freitag, 26. September 2008 um 19 Uhr in den Gewölbekeller, Glattbach, ein. Hier zeigt sie Bilder, Skulpturen und Objekte.

Doris Rammoser

SOMMER, SONNE, SCHÖNE FERIEN

Bei diesem Hammerpreis strahlen Ihre Augen!

90er Pack Tageslinsen von Bausch & Lomb
Sof lens Daily Disposable nur 39,90*

* Angebot gültig von 15.07. bis 15.09.2008

Optik Zoch

Hauptstr. 11 Mainaschaff Tel. 0 60 21 - 7 46 45

Gute Leistung basiert auf gegenseitigem Vertrauen

Beerdigungsinstitut
KRAUS GMBH

Erik Michael

TRAUERHILFE

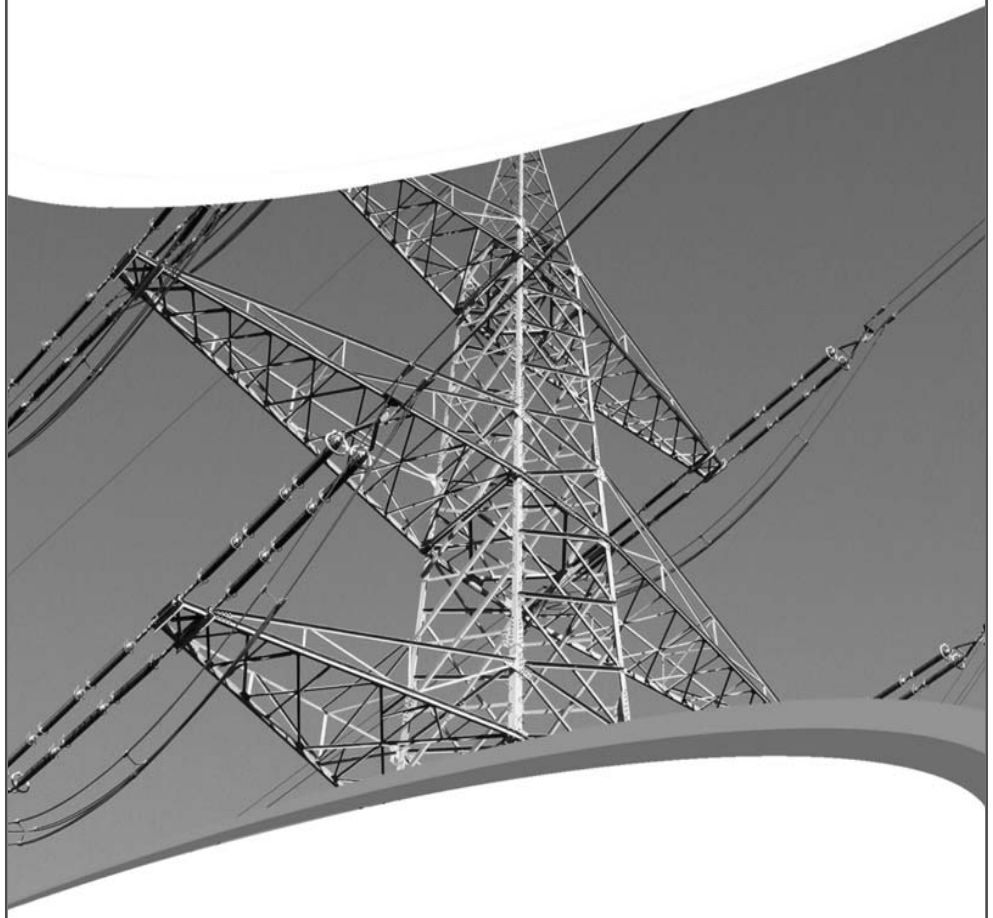
Eine individuelle Bestattung muß nicht teuer sein!
Wir stellen Ihnen gerne die Kosten nach Ihren Wünschen zusammen

Patienten-Betreuungsverfügung Bestattungsvorsorge

MAXIMILIANSTR. 1A
63739 ASCHAFFENBURG
gegenüber Tobias Schmelz

36 28 90

>AVG, der günstigste Strom-anbieter der Region ...



Ihre Power vor Ort.

www.stwab.de

AVG
ASCHAFFENBURGER VERSORGUNGS GMBH

GRÜNBAU GmbH & Co. KG
LANDSCHAFTSBAU

Habichtstraße 40
63741 Aschaffenburg-Strietwald
Tel. 06021/423353
www.gruenbau-aschaffenburg.de

Mein Garten –
ein Ort, an dem ich den Sommer rund um die Uhr genieße!

Kostenlose Beratung und Planung

Strietwälder Terminkalender 2008

Termin	Veranstaltung	Örtlichkeit	Verein
17.09.	Königsschießen	Schützenhaus	Schützenges.
18.09.	**75 J. Siedlergemeinschaft**	**im Stiftsarchiv**	**Siedlergemeinsch.**
19.09.	Königsschießen	Schützenhaus	Schützenges.
20.09.	**75 J. Siedler Ehrenabend**	**Gemeinschaftsraum**	**Siedlergemeinsch.**
23. 09.	Ortspokalschießen	Schützenhaus	Schützenges.
24.09.	Königsschießen	Schützenhaus	Schützenges.
25. 09.	Ortspokalschießen	Schützenhaus	Schützenges.
26.09.	Königsschießen	Schützenhaus	Schützenges.
27.09.	**75 J. Siedlergem. Diaschau**	**Gemeinschaftsraum**	**Siedlergemeinsch.**
28.09.	Königsschießen	Schützenhaus	Schützenges.
30. 09.	Ortspokalschießen	Schützenhaus	Schützenges.
02. 10	Ortspokalschießen	Schützenhaus	Schützenges.
04.10.	Zwiebelkuchen und Federweiser	Schützenheim	Schützenges.
11.10.	Herbstfest	Pfarrsaal	Pfarr. St. Konrad
16./17.10.	Kinderkleiderbasar	Pfarrsaal	Kleiderbasarteam
18.10.	Königsball	Pfarrsaal	Schützenges.
24.10.	Helferessen Gickelskerb	Gemeinschaftsraum	Vereinsring
08.11.	Schlachtfest	Gemeinschaftsraum	SG Strietwald

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt ist der Förderverein der SG Strietwald. Annahmestelle für Berichte und Anzeigen ist die Raiffeisenbank AB-Strietwald. Bei Rückfragen richten Sie sich bitte an Friedel Diller, Tel.: 4 66 28, Fax: 4 67 20, E-Mail: redaktion@strietwaelder-blaettche.de. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Berichte zu kürzen. Platzierungswünsche von Anzeigen werden auf besonderen Wunsch berücksichtigt. Annahmeschluss für das Oktoberheft ist am Freitag, 19. September 2008.

Immobilienverkauf in 120 Tagen

oder ich zahle Ihnen 1000€

RE/MAX
Die Immobilienmakler!
Regional. National. International.

Michael Ritzert
06021– 4567 520

Mehr Informationen zum Immobilienverkauf innerhalb von 120 Tagen können Sie 24 Stunden über die kostenlose Servicenummer 0800 – 70 500 555 66 abfragen
- aufgenommener Text (kein Makler am Telefon) -

Sailauf

Haus – 198.000€

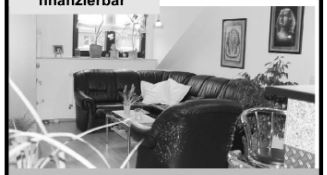
Traumhaft schönes Grundstück – 775m² 140m² Wfl. – 7 Zi. – 2 Bäder – Garage u. Stellplatz – sofort einzugsbereit !

OHNE Eigenkapital finanzierbar* Strietwald

ETW – 99.500€

Einstieg ins Eigenheim! Hohe Ausstattungsmerkmale auf **53m², 2 Zi**., großzügiges Bad inkl. Wanne u. Dusche, Balkon

OHNE Eigenkapital finanzierbar* Schweinheim



ETW – 114.500€

Der idealle Einstieg ins Eigenheim! 3 geräumige Zimmer mit **74m²** Wfl. - modernes helles Bad, großzügiger Wohn/Essbereich

OHNE Eigenkapital finanzierbar* Schweinheim

ETW – 125.000€

Aussichts-Reich! 3 Zi. auf **80m² Wfl**., umfassend renoviert, top modernes Wannenbad , herrliche Loggia mit super Ausblick

OHNE Eigenkapital finanzierbar* Obernau

ETW – 139.000€

Ihre Grüne Oase! Moderne, helle **3 Zi.-EG** Wohnung auf **78,5m²**, kleine Wohneinheit mit eigenem Garten und Garagenstellplatz

Obernau

ETW – 265.000€

Bevorzugte Lage ! Einzigartige Maisonette - Wohnung - **4 Jahre alt**, **127m² Wfl**., **4 Zi**., Terrasse u. 2 Balkone, Garage u. Stellplatz.

* Voraussetzung sind Bonität / regelmäßige Einkünfte – Weitere Informationen könne Sie jederzeit direkt von mir erhalten